

Österreichs Pferdesport trauert um Traber-Legende Adi Übleis

Der Oberösterreicher feierte in seiner Karriere mehr als 3.500 Siege. Er starb an den Folgen einer Lungenentzündung.

23.12.2022, 11:48

Österreichs **Traber-Legende Adolf "Adi" Übleis** ist in der Nacht auf Freitag im 86. Lebensjahr verstorben. Sechs Wochen nach seinem 85. Geburtstag erlag der Sieger von mehr als 3.500 Rennen den Folgen einer Lungenentzündung. Seinen ersten Erfolg hatte er 1957 gefeiert, 1964 übersiedelte Übleis ins Profilage. Sein sportlicher Glanzpunkt war am 16. Mai 1971, als der damals 33-Jährige **in Philadelphia Profi-Weltmeister** wurde. Zweimal wurde der Oberösterreicher Europameister.



© Bild: FREMD / Deutsch Gerhard

Adi Übleis dominierte Österreichs Pferdesport

In Österreich dominierte Übleis klar. Er gewann in den "goldenen Zeiten" der 1970er- und 1980er-Jahre alles, was in diesem Sport Bedeutung hat - darunter viermal das Derby mit Big Ben (1970), Vulkan (1979), Action Francaise (1986) und Mick Dundee (1992).

Als Champion trug er sich neunmal (1970-75 und 1985-87) in die Geschichte des Turfsports ein. Seinen 1.000. Sieg feierte er 1976 in der Wiener Krieau, den 2.000. 1984 in Baden und den 3.000. 1993 erneut in der Krieau.